

Jesu. Als solche heissen wir sie willkommen und wünschen ihnen den Erfolg, in alle edlen Herzen, die für Hohes, Himmlisches erglühn, Funken wahrer Gottesliebe zu legen im Verein mit ihrem Sammler und Herausgeber. Die Ausstattung ist sehr nett und gefällig, der Preis ein sehr billiger.

\* Heerdach, Karl von: Katholik und Presse oder Praktische Pressförderung. Der Ertrag ist einem katholischen Pressunternehmer gewidmet. Verlag von Jos. Gürtler in Warnsdorf (Böhmen.) 3.—7. Tausend. pg. 48. 8<sup>o</sup> und 2 Blätter Anhang über die »Kölnische Volkszeitung.«

Welches die Aufgabe der guten katholischen Presse sei, wie sich der Katholik der schlechten gegenüber zu verhalten habe, wie er sie unterstützen und an ihrer Herausgabe theilnehmen kann, alles dieses, sowie wichtige Winke über diesen im socialen Leben nun so bedeutenden Factor, die Presse, findet sich hier in einfach klarer Weise zusammengestellt.

Hefele, Carl Josef, der Philosophie und Theologie Doctor, Bischof von Rottenburg: Conciliengeschichte. Nach Quellén bearbeitet. VI. Band. II. vermehrte und verbesserte Auflage besorgt von Dr. Alois Knöpfler, Professor der Theologie an der Universität in München. Freiburg i. B. Herder'sche Verlagshandlung 1890. pg. XVII + 1091. 8<sup>o</sup>. — Mk. 12.

\* Hense, Dr. Friedrich, Pfarrer: Lourdes und seine Wunder nach eigener Anschauung und authentischen Berichten nebst einem Anhang über Paray-le-Monial. 3. Auflage. Paderborn 1890, Bonifacius-Druckerei, pg. 399, 12<sup>o</sup>. — Mk. 2.40.

Das vorliegende Buch ist eine beherzigenswerte Neuigkeit in der so zahlreichen Lourdes-Literatur der Gegenwart. Der Verfasser schildert seine eigene Reise dahin, die Erlebnisse derselben und gibt in der vorliegenden 3. Auflage eine weitere Fortsetzung der wichtigsten beglaubigten daselbst gewirkten Wunder an der Hand zuverlässiger Berichte. Sehr willkommen wird für viele Leser der Anhang sein, der auf Seite 361—385 die Rückreise von Lourdes nach Paris über Paray-le-Monial zum Heiligthume des göttlichen Herzens Jesu, der Grabstelle der sel. Margaretha Alacoque behandelt.

\* Hopfner, Isidor, S. J.: Der Kinderfreund Jesus und das gute Kind. Gebet- und Erbauungsbüchlein für Kinder. Paderborn, Bonifacius-Druckerei. 8<sup>o</sup>, pg. 200. — 40 Pf.

Mit herzlichem, schlichten Worten lehrt der Verfasser in diesem Büchlein jedwedes gute Kind nicht nur beten, sondern auch so zu reden, zu handeln und zu leben, dass es einst in den Himmel kommen könne. Bei einiger Anleitung seitens der Eltern und Erzieher wird dieses Büchlein zweifelsohne zur Lieblingslectür aller guten Kinder werden.

\* Hörmann, H. Domcapitular in Augsburg: Heinrich oder der Mensch denkt's und Gott lenkt's. Eine Geschichte aus neuerer Zeit für die reifere Jugend und das kathol. Volk. (Katholische Volksbibliothek. Serie II. 37. Bändchen.) München, Verlag von Carl August Seyfried, pg. 64, 8<sup>o</sup>. — Per Bändchen 10 Pf.

Die vorliegende Erzählung schildert in kurzer Weise den Lebensgang eines christlich erzogenen Sohnes, der auf diese Grundlage hin der Begründer einer gleichgesinnten katholischen Familie wurde. In der „Kathol. Volksbibliothek,“ welche in ihren zwei Serien bereits 36 durchwegs recht gute und